

Charta der Bayerischen Klima-Allianz

Präambel

Die Zeichen des Klimawandels sind weltweit zu erkennen. Die Folgen treffen Mensch und Natur, auch in Bayern, ganz besonders jedoch die ärmsten Länder und die kommenden Generationen. Die vom Menschen, insbesondere in den Industrie- und Schwellenländern, verursachten Treibhausgas-Emissionen sind mit großer Sicherheit die Hauptursache. Damit ist Klimaschutz eine weltweite Gemeinschaftsaufgabe. Bereits 2004 hat die Bayerische Staatsregierung gemeinsam mit dem BUND Naturschutz in Bayern e.V. diese gesamtgesellschaftliche Aufgabe erkannt und die Bayerische Klima-Allianz ins Leben gerufen. Die Partner der Bayerischen Klima-Allianz verstehen sich als Förderer des Klimaschutzes. Sie repräsentieren ein breites Spektrum der bayerischen Bevölkerung. Alle gesellschaftlichen Akteure sind aufgerufen, sich dieser Partnerschaft zwischen Staat und Zivilgesellschaft anzuschließen.

Nur gemeinsam können wir den Herausforderungen des Klimawandels erfolgreich begegnen.

Unsere gemeinsamen Ziele

Die Partner der Bayerischen Klima-Allianz treiben gemeinsam folgende Ziele zum Klimaschutz voran:

- Bayernweit den Klimaschutz als gesamtgesellschaftliche Aufgabe etablieren
- Die jährlichen pro Kopf Treibhausgas-Emissionen auf unter 2 Tonnen bis 2050 reduzieren
- Empfindliche ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Systeme anpassen und die Schadensrisiken mindern
- Die Existenzgrundlagen der heutigen und der künftigen Generationen durch nachhaltiges Leben, Wirtschaften und Handeln sichern – Schöpfungsverantwortung wahrnehmen

Unsere Herausforderungen

- Werte wandeln, Lösungen finden – hin zum ressourcenschonenden, klimaverträglichen und damit nachhaltigen Wirtschaften und Handeln
- Klimaschutz in allen Politik-, Gesellschafts- und Wirtschaftsbereichen dauerhaft sichern
- Klimafolgen sichtbar machen und Anpassungsstrategien an die unvermeidbaren Folgen des Klimawandels entwickeln und umsetzen
- Eigenverantwortung und Solidarität: Jeder ist gefordert, auch seine eigenen Handlungsmöglichkeiten nach Kräften zu nutzen

Unsere Antworten

- Bayerische Klima-Allianz als starkes, gesellschaftlich getragenes und unabhängiges Netzwerk für Klimaschutz weiterentwickeln und ausweiten
- Vorbild und Multiplikator bei Klimaschutzmaßnahmen und Umweltbildung sein
- Bewusstsein bilden, breite Akzeptanz für Klimaschutz und Nachhaltigkeit schaffen
- Die Bevölkerung zur aktiven Mitwirkung motivieren und anleiten
- Klimawandel auch als Chance verstehen und für eine nachhaltige Entwicklung nutzen
- Voneinander lernen und innovative Konzepte weiterentwickeln

München, am 9. Oktober 2014



Bayerische Klima-Allianz

klimaallianz@stmuv.bayern.de

www.klima.bayern.de

www.klimaallianz.bayern.de

Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV)
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München
E-Mail: poststelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.stmuv.bayern.de
Fotos: Titel: Prof. Dr. Specht,
Innen: Dr. Martin Frede, OK
StMUV

© StMUV, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird die Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Publikation wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Bayerische Klima-Allianz Gemeinsam für den Klimaschutz





*Teilnehmer am
Workshop der
Bayerischen Klima-
Allianz in Würzburg*

Klimaschutz ist eine Querschnittsaufgabe, die jeden fordert. Daher hat die Bayerische Staatsregierung gemeinsam mit dem BUND Naturschutz in Bayern e.V. 2004 die Bayerische Klima-Allianz ins Leben gerufen. In der Bayerischen Klima-Allianz stellen sich gesellschaftliche Akteure aus Umweltverbänden, kommunalen Spitzenverbänden, Kirchen, Jugendarbeit, Bildung, Wirtschaft und Wissenschaft zusammen mit der Staatsregierung ihrer Verantwortung für den Klimaschutz.

Die Partner der Bayerischen Klima-Allianz verstehen sich als Multiplikatoren des Klimaschutzgedankens. Sie handeln auf Basis gemeinsamer Werte und Überzeugungen. Das ist der Garant für ihren Erfolg.

Ein Überblick über die Aktivitäten der Allianzpartner sowie die geschlossenen Vereinbarungen sind unter www.klimaallianz.bayern.de abrufbar.

Die Partner in der Bayerischen Klima-Allianz verfolgen ehrgeizige Klimaschutzziele, u. a. zur CO₂-Reduktion, für Energieeinsparung und mehr Energieeffizienz, zum Ausbau der Erneuerbaren Energien und bei der Umweltbildung. Sie wollen das Bewusstsein für die Notwendigkeit schaffen, Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel rasch und nachhaltig zu ergreifen.

In diesem Sinn führt die Bayerische Klima-Allianz gemeinsame Projekte durch, die das Verständnis für einen nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen unserer Erde wecken und klimafreundliches Verhalten fördern.



*Bayerische Klimawoche
2018 am Odeonsplatz
in München*

Zentrale gemeinsame Aktion der Bayerischen Klima-Allianz ist die **BAYERISCHE KLIMAWOCHE**, die seit 2008 jährlich durchgeführt wird.

Bayernweit werden dabei alle Bevölkerungs- und Altersgruppen mit vielfältigen Veranstaltungen angesprochen: Exkursionen in die Natur, interessante Vorträge, informative Ausstellungen, Energieberatungen oder Workshops sollen zum Mitmachen und Weiterdenken anregen.



Der Klimawandel ist längst in Bayern angekommen – er ist spür- und messbar. Bayern bleibt von den unvermeidbaren Veränderungen des Klimawandels nicht verschont. Wir erwarten zukünftig mehr Extremwetterereignisse, nassere Winter und trockenere Sommer. Die Folgen dieser Entwicklungen zeigen ihre Auswirkungen in allen Bereichen des öffentlichen Lebens.

Deshalb hat der Freistaat das Klimaschutzprogramm Bayern 2050 beschlossen. Es beruht auf den drei Säulen Treibhausgas-Minderung, Klimaanpassung und Klimaforschung. Mit der Umweltforschungsstation Schneefernerhaus auf der Zugspitze besitzt der Freistaat Bayern Deutschlands höchstgelegene Forschungseinrichtung. Zehn weltweit renommierte Forschungsorganisationen arbeiten in diesem Zentrum für Höhen- und Klimaforschung zusammen.

Weitere Grundpfeiler der bayerischen Klimapolitik sind die internationale Zusammenarbeit und die Bewusstseinsbildung gemeinsam mit den Partnern der Bayerischen Klima-Allianz.